

**O Antrag auf Vereinbarung zur Durchführung von Rollstuhl-Krankenfahrten
(nicht umsetzbare Rollstuhlfahrer) für**

Zutreffendes bitte ankreuzen

Antragsteller:

Name, Vorname und Rechtsform des Unternehmens

Anschrift des Betriebssitzes

Kraftfahrzeug(e) (Hersteller, Typ und amtl. Kennzeichen), welches eingesetzt werden soll.

Das Fahrzeug/Die Fahrzeuge ist/sind nach folgenden Rechtsgrundlagen genehmigt?

§ 47 PBefG ☐

§ 49 PBefG ☐

Institutionskennzeichen (Für die Abrechnung der Leistungen erforderlich)

Ich möchte eine Vereinbarung über die Durchführung von Krankentransporten (nicht umsetzbare Rollstuhlfahrer) mit dem vdek- Landesvertretung Baden-Württemberg schließen. Die vertraglichen Regelungen sind auf der Internetseite des vdek unter

<https://www.vdek.com/LVen/BAW/Service/Taxi/rollstuhlfahrten.html>

eingestellt.

Diesem Antrag sind folgende Unterlagen beigefügt:

- 1) Genehmigungsurkunde §§ 47 oder 49 PBefG einschl. aller Anlagen und der Genehmigungsbescheid der ausstellenden Behörde des/der eingesetzten Fahrzeug(s)
- 2) Zulassungsbescheinigung(en) Teil 1 als Nachweis, dass die Voraussetzungen zur Durchführung von Rollstuhlfahrten vorliegen.
- 3) Angebot nach Maßgabe der zu schließenden Preisvereinbarung

Ich versichere, dass ich alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht und alle Anlagen vollständig beigefügt habe.

Datum und Unterschrift des Antragstellers